

Eine Landesmeisterschaft im kleinen Kreis

Am 30. September war es mal wieder soweit: Landesmeisterschaft – Standard in Brandenburg für alle Klassen von den Kindern bis zu den Senioren. Im Zeitplan waren dann auch alle Klassen berücksichtigt, doch da diese Meisterschaft im Kinder- und Jugendbereich geschlossen ausgetragen wurde, war abzusehen, dass sich der Zeitrahmen von geplanten 12 Stunden noch reduzieren würde.

Eigentlich ein Glück für den ausrichtenden Verein 1. TSC Frankfurt/Oder ob des geplanten Mammutprogramms, andererseits wünscht sich doch jeder Veranstalter eines Turniers angesichts der mühevollen Vorbereitungen, dass sich viele Paare melden.

Deshalb auch an dieser Stelle ein Dank an den 1. TSC Frankfurt/Oder und seine fleißigen Helfer, die in der Messehalle für das Meisterschafts-Ambiente sorgten. Schade war, dass uns die Nachricht von Zusammenlegung oder sogar Ausfall einiger Klassen im Kinder- und Jugendbereich erst in den letzten Tagen vor der Meisterschaft erreichten.

Nichts desto trotz fuhren wir in traditioneller Weise per Bus (diesmal mussten wir ob des Zuspruchs sogar 2 Busse chartern!) nach Frankfurt um dort unsere Paare zu unterstützen.

Die Paare der Kinder D-Klasse gingen als erste an den Start – ein Fortschritt, denn in den letzten Jahren wurde in dieser Klasse keine Meisterschaft mehr getanzt. Weniger optimistisch stimmt uns folgende Statistik: für Kinder und Jugendliche gibt es insgesamt 12 Startklassen, bei unserer Meisterschaft kamen wir in diesem Bereich auf 5 Startklassen, von denen drei Turniere zusammengelegt wurden. So konnte man noch einigen Paaren das Tanzen ermöglichen, und sei es nur um den wichtigen Landesmeisterschafts-Start und damit die Qualifizierung zur Deutschen Meisterschaft zu sichern.

Für das Land gingen 17 Nachwuchspaare bis zur Jugend an den Start, zwei Paare konnten wegen Ausfall ihrer Klassen leider nicht tanzen, obwohl sie sich genauso wie alle anderen Tänzer seit Wochen und mit etlichen Sondertrainings auf dieses Ereignis vorbereiteten. Wir spielten hier in benachbarte Bundesländer, wie Thüringen, die ihre Meisterschaften auch im Kinder-, Junioren- und Jugendbereich im Rahmen von offenen Turnieren austragen. Auf diese Weise zusätzlich teilnehmende Paare ermöglichen es wenigstens alle interessierten Paare des Landes tanzen zu lassen.

In den Klassen Hauptgruppe und Senioren hatte sich unser Landesverband ja schon zu dieser Regelung durchgerungen. Schade ist auch, dass der Tanz-Nachwuchs offenbar nur in einigen wenigen Vereinen gefördert wird, denn die 17 startenden Paare bis zur Jugendklasse kamen aus nur 5 Vereinen, wobei sich Forst mit 7 Paaren von „Smaragd“ und 5 Paaren von „Rose“ wieder als Tanzhochburg erwies und das ebenfalls in der Region liegende Cottbus mit 2 Paaren vertreten war. Schön, dass der gastgebende Verein selbst noch 3 Paare an den Start schicken konnte.

Woran liegt es eigentlich, dass wir so wenig Kinder und Jugendliche im Land haben, die unserem schönen Sport nachgehen? Und warum ist eine Landesmeisterschaft eigentlich kein Pflichtturnier für einige Paare – laut Turnierbuchanmeldung gibt es wohl ja noch eine kleine Reserve, die nicht am Start war!

Sollte es am Termin in den Herbstferien gelegen haben, waren einige schon unterwegs in den Urlaub? Sollte es wirklich nur noch diese Handvoll Tänzer gibt, die in Frankfurt am Start waren? Dann sollte wir diese jedenfalls hegen und pflegen und sie mit motivierendem, guten Training füttern – vielleicht ist das ja ein Anreiz für weiteren Tanz-Nachwuchs!

Eine gute Regelung war es aus unserer Sicht, eine Meisterschaft von den Kinder- bis zu den Seniorenklassen auszurichten- so lernt man doch auch mal alle Paare Brandenburgs kennen und kommt mit den Verantwortlichen aller Vereine ins Gespräch und kann neue Kontakte knüpfen – eine gute Gelegenheit für Vereinsvorstände und Trainer in unsrem „Flächenland“ Brandenburg.

Nun sind es nur noch drei Monate bis zur nächsten Meisterschaft – dann in Latein und dann hoffentlich mit ein paar mehr Paaren!

Birgit Hofedank
(TSC Smaragd Forst)

Startklasse	Paar	Ergebnis LM	Ergebnis Turnier Gesamtwertung
Kinder I/II	André Wolfram und Lisa Herrmann	2.	
Junioren I/II D	Ludwig Schütz und Giulia Radtke	2.	
Junioren I/II D	Julius Jurack und Marie-Luise Schüler	3.	
Junioren I/II D	Markus Peskar und Christine Zuber	4.	
HGR C + Jugend C (Zusammenlegung)	Robert Ebner und Janine Schlammer	5.	
Junioren II B + Jugend B (Zusammenlegung)	Eric Maiziere und Monique Zenker	4.	
Jugend A	Matthias Kruschel und Kristina Schlegel	2.	